

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 18.12.2012

überarbeitet am: 18.12.2012

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname: BRENNOFIX Radikal**
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Abbeizmittel
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
ACC BEKU - Herstellung und Vertrieb
chemischer Spezialerzeugnisse GmbH
In den Seewiesen 10
67480 Edenkoben
Telefon: +49 6323-94 93 5-0 Telefax: +49-6323-94 93 5 99
- **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** sicherheitsdatenblatt@acc-beku.de
- **Notrufnummer:** Giftnotruf München: +49 89/19 240

2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**
R10-66-67: Entzündlich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.
Wirkt narkotisierend.
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **R-Sätze:**
10 Entzündlich.
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **S-Sätze:**
23 Dampf/Aerosol nicht einatmen
24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
- **Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

DE-DE

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 18.12.2012

überarbeitet am: 18.12.2012

Handelsname: **BRENNOFIX Radikal**

(Fortsetzung von Seite 1)

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Indexnummer: 607-025-00-1 Reg.nr.: 01-2119485493-29-xxxx	n-Butylacetat R10-66-67 ----- Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336	>1%
CAS: 67-68-5 EINECS: 200-664-3	Dimethylsulfoxid Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	>1%
CAS: 107-98-2 EINECS: 203-539-1 Indexnummer: 603-064-00-3 Reg.nr.: 01-2119457435-35-xxxx	1-Methoxy-2-propanol R10-67 ----- Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336	>1%
CAS: 69011-36-5 Polymer	Fettalkoholethoxylate (>5 - 20 EO) Xn R22; Xi R41 ----- Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302	<5%

- Inhaltsstoffe nach Detergenzienverordnung EG 648/2004:

nichtionische Tenside, aliphatische Kohlenwasserstoffe	< 5%
Konservierungsmittel (METHYLCHLOROISOTHIAZOLINONE, METHYLISOTHIAZOLINONE)	

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **Nach Einatmen:**
Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **Nach Hautkontakt:**
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **Nach Augenkontakt:**
Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- **Hinweise für den Arzt:**
- **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 18.12.2012

überarbeitet am: 18.12.2012

Handelsname: BRENNOFIX Radikal

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zündquellen fernhalten.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- **Verweis auf andere Abschnitte**
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zu "Gefährlichen Reaktionen" siehe Abschnitt 10.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich
- **Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE-DE

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 18.12.2012

überarbeitet am: 18.12.2012

Handelsname: **BRENNOFIX Radikal**

(Fortsetzung von Seite 3)

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

123-86-4 n-Butylacetat

AGW (Deutschland)	300 mg/m ³ , 62 ml/m ³ 2(I);AGS, Y
-------------------	---

67-68-5 Dimethylsulfoxid

MAK (Deutschland)	160 mg/m ³ , 50 ml/m ³
-------------------	--

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

AGW (Deutschland)	370 mg/m ³ , 100 ml/m ³ 2(I);DFG, EU, Y
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 568 mg/m ³ , 150 ml/m ³ Langzeitwert: 375 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Haut

- **DNEL-Werte**

123-86-4 n-Butylacetat

Inhalativ	Akut, Lokale Effekte	859,7 mg/m ³ (allgemein) 960 mg/m ³ (berufsmäßig)
	Akut, Systemische Effekte	859,7 mg/m ³ (allgemein) 960 mg/m ³ (berufsmäßig)
	Langzeit, Lokale Effekte	102,34 mg/m ³ (allgemein) 480 mg/m ³ (berufsmäßig)
	Langzeit, Systemische Effekte	102,34 mg/m ³ (allgemein) 480 mg/m ³ (berufsmäßig)

- **PNEC-Werte**

123-86-4 n-Butylacetat

PNEC Boden	0,0903 mg/kg Boden (-)
PNEC Kläranlage	35,6 mg/l (-)
PNEC Meerwasser	0,018 mg/l (-)
PNEC Meerwassersediment	0,0981 mg/kg Sediment (-)
PNEC Süßwasser	0,18 mg/l (-)
PNEC Süßwassersediment	0,981 mg/kg Sediment (-)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **Begrenzung und Überwachung der Exposition**

- **Persönliche Schutzausrüstung:**

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- **Atemschutz:**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
Filter A

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 18.12.2012

überarbeitet am: 18.12.2012

Handelsname: BRENNOFIX Radikal

(Fortsetzung von Seite 4)

- Handschutz:

Schutzhandschuhe (EN 374)

Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

- Handschuhmaterial

Geeignete Chemikalienschutzhandschuhe sind z.B.:

Permeationszeit / Durchbruchzeit: = 60 Minuten (DIN EN 374):

Butyl II, Nr. 0897

Butyl, Nr. 0898

Permeationszeit / Durchbruchzeit: = 30 Minuten (DIN EN 374):

Naturlatex I, Nr. 0395 oder 0403

Chloropren Nitril II, Nr. 0717

Chloropren Nitril I, Nr. 0718 oder 0727

Nitril I, Nr. 0728, 0730, 0732, 0733, 0736, 0737, 0738, 0739, oder 0836

Permeationszeit / Durchbruchzeit: = 10 Minuten (DIN EN 374):

Chloropren, Nr. 0720, 0722, 0723, 0725 oder 0726

Nitril VI, Nr. 0754

Viton, Nr. 0890

der Firma KCL (e-mail: vertrieb@kcl.de).

Diese Empfehlung beruht ausschließlich auf der chemischen Verträglichkeit und dem Test nach EN 374 unter Laborbedingungen.

Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Permeationszeit / Durchbruchzeit: s.o. ("Handschuhmaterial")

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- Augenschutz: Berührung mit den Augen vermeiden.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**- Allgemeine Angaben****- Aussehen:****Form:** Pastös**Farbe:** Weiß**- Geruch:** Lösemittelartig**- Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.**- pH-Wert bei 20 °C:** 9,5**- Zustandsänderung****Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt.**Siedepunkt/Siedebereich:** Nicht bestimmt.**- Flammpunkt:** 29 °C**- Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 18.12.2012

überarbeitet am: 18.12.2012

Handelsname: BRENNOFIX Radikal

(Fortsetzung von Seite 5)

- Zündtemperatur:**Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.**- Selbstentzündlichkeit:**

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

- Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

- Explosionsgrenzen:**Untere:** Nicht bestimmt.**Obere:** Nicht bestimmt.**- Dampfdruck:**

Nicht bestimmt.

- Dichte bei 20 °C:0,96 g/cm³**- Relative Dichte**

Nicht bestimmt.

- Dampfdichte

Nicht bestimmt.

- Verdampfungsgeschwindigkeit

Nicht bestimmt.

- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**Wasser:** Nicht bzw. wenig mischbar.**- Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht bestimmt.**- Viskosität:****Dynamisch bei 20 °C:** 8066 mPas**Kinematisch:** Nicht bestimmt.**- Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität**- Reaktivität****- Chemische Stabilität****- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

- Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.**- Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**- Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**- Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Verwendung.

11 Toxikologische Angaben**- Angaben zu toxikologischen Wirkungen****- Akute Toxizität:****- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:****123-86-4 n-Butylacetat**

Oral	LD50	10,760 - 13,100 mg/kg (Ratte) (OECD 423 / IUCLID)
Dermal	LD50	> 14,100 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402 / IUCLID)
Inhalativ	LC50/4 h	23,4 mg/l (Ratte) (OECD 403)
Reizwirkung auf die Haut	Hautreizung	-(Kaninchen) (OECD 404)

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 18.12.2012

überarbeitet am: 18.12.2012

Handelsname: BRENNOFIX Radikal

(Fortsetzung von Seite 6)		
Reizwirkung auf die Augen	Augenreizung	- (Kaninchen) (OECD 405)
Sensibilisierung	Sensibilisierung	- (Meerschweinchen) (OECD 406)
	Sensibilisierung (Maximierungstest)	- (Meerschweinchen)
	Sensibilisierung [Mausohrschwellungstest (MEST)]	- (Maus)
	Ames-Test	- (-) (Ames-Test)
67-68-5 Dimethylsulfoxid		
Oral	LD50	14,500 mg/kg (Ratte) (RTECS)
Dermal	LD50	40,000 mg/kg (Ratte) (RTECS)
107-98-2 1-Methoxy-2-propanol		
Oral	LD50	5000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	13500 mg/kg (rbt)
Inhalativ	LC50/4 h	6 mg/l (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Bei längerem und/oder häufigem Hautkontakt sind Reizerscheinungen möglich.
- **am Auge:** Schwache Reizwirkung möglich.
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Dämpfe wirken betäubend.
Das Produkt ist eine Zubereitung, für die keine experimentell ermittelten Toxizitätsdaten vorliegen.

12 Umweltbezogene Angaben

- Toxizität

- Aquatische Toxizität:

123-86-4 n-Butylacetat

EC50/48 h	44 mg/l (Daphnia magna)
EC50/72 h	647,7 mg/l (Desmodesmus subspicatus)
IC50/40 h	356 mg/l (Tetrahymena)
LC50/96 h	18 mg/l (Pimephales promelas) (OECD 203)
NOEC	200 mg/l (Desmodesmus subspicatus)

67-68-5 Dimethylsulfoxid

EC10/16 h	7,100 mg/l (Pseudomonas putida) (IUCLID)
LC50/96 h	38,500 mg/l (Oncorhynchus mykiss) (ECOTOX Database)

- **Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse I (Selbsteinstufung (VwVwS, Anhang 4)): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 18.12.2012

überarbeitet am: 18.12.2012

Handelsname: BRENNOFIX Radikal



(Fortsetzung von Seite 7)

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Wird das Produkt zum Abbeizen/Reinigen von Fassaden eingesetzt, ist das Auffangen bzw. die Aufbereitung des Wassers vorgeschrieben. Die Einleitgenehmigung ist von der zuständigen Behörde vor Ort einzuholen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> - UN-Nummer - ADR, IMDG, IATA | <p style="text-align: right;">UN1263</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> - Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung - ADR - IMDG, IATA | <p style="text-align: right;">1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE
PAINT RELATED MATERIAL</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> - Transportgefahrenklassen - ADR | <p style="text-align: right;">3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe</p> |
| <div style="text-align: center;">  </div> <ul style="list-style-type: none"> - Klasse - Gefahrzettel | <p style="text-align: right;">3</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> - IMDG, IATA | <p style="text-align: right;">3</p> |
| <div style="text-align: center;">  </div> <ul style="list-style-type: none"> - Class - Label | <p style="text-align: right;">3 Flammable liquids.
3</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> - Verpackungsgruppe - ADR, IMDG, IATA | <p style="text-align: right;">III</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> - Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender - Kemler-Zahl: - EMS-Nummer: | <p style="text-align: right;">Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
30
F-E, S-E</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> - Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code | <p style="text-align: right;">Nicht anwendbar.</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> - Transport/weitere Angaben: | <p style="text-align: right;">3</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> - ADR - Begrenzte Menge (LQ) - Beförderungskategorie | <p style="text-align: right;">5L
3</p> |

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 18.12.2012

überarbeitet am: 18.12.2012

Handelsname: BRENNOFIX Radikal

(Fortsetzung von Seite 8)

<ul style="list-style-type: none"> - Tunnelbeschränkungscode - Bemerkungen: 	<p>D/E</p> <p>Kein Gut der Klasse 3 in Gefäßen mit einem Fassungsraum von höchstens 450 Litern! (ADR: 2.2.3.1.5)</p>
<ul style="list-style-type: none"> - IMDG - Bemerkungen: 	<p>s. IMDG-Code 2.3.2.5</p>

15 Rechtsvorschriften

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung (VwVwS, Anhang 4)):** schwach wassergefährdend.
- **Hinweise auf sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
- **Merkblätter BG-Chemie: M 017 / BGI 621 "Lösemittel"**
- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- R10 Entzündlich.
- R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R41 Gefahr ernster Augenschäden.
- R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.